

## **B E S C H L U S S**

Bezirksamt Pankow von Berlin

Beschlussgegenstand: Integrierten B-Plan für Gesamtvorhaben  
Jahn-Sportpark statt Schnellschuss

Beschluss-Nr.: VIII-2117/2021 Anzahl der Ausfertigungen: 8

Beschluss-T.: 31.08.2021 Verteiler:  
- Bezirksbürgermeister  
- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)  
- Leiterin des Rechtsamtes  
- Leiter des Steuerungsdienstes  
- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.

Sören Benn  
Bezirksbürgermeister

An die  
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.: VIII-0924

## **Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG**

### **3. Zwischenbericht**

#### **Integrierten B-Plan für Gesamtvorhaben Jahn-Sportpark statt Schnellschuss**

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung des in der 30. Sitzung am 04.03.2020 angenommenen Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache Nr. VIII-0924

„Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei den zuständigen Senatsverwaltungen dafür einzusetzen, dass dieses komplexe Vorhaben mit Schnittstellen zum Mauerpark nur im Rahmen eines integrierten Bebauungsplans inklusive Mobilitätskonzept und Verkehrsgutachten und mit entsprechender Bürger\*innenbeteiligung sowie mit Beteiligung der Bezirksverordnetenversammlung Pankow von Berlin umgesetzt wird. Der Stadionbau soll nicht aus dem Gesamtvorhaben Jahn-Sportpark herausgelöst und singulär geplant werden.“

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Der Gesamtprozess zur Modernisierung und Neuordnung des Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportparks ist eine für Berlin bedeutende Maßnahme. Gemäß den Leitlinien für die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern an der Stadtentwicklung ist ein übergeordnetes Partizipationsverfahren vorgesehen. Den Auftrag für das partizipative Beteiligungsverfahren einschließlich der Erarbeitung eines Masterplans hat das Büro slapa & die raumplaner gmbh erhalten.

Vom 20.02.2021 – 03.03.2021 fand auf [mein.berlin.de](http://mein.berlin.de) eine Online-Information der Stadtgesellschaft über Rahmbedingungen und bisherige Studien/Gutachten zum Jahn-Sportpark statt. In zwei Dialogveranstaltungen am 04.03.2021 und 05.03.2021 wurden durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, Senatsverwaltung für Inneres und Sport sowie durch das Bezirksamt Pankow Fragen der Stadtgesellschaft beantwortet und Anregungen zum weiteren Verfahren gesammelt. Die Ergebnisse sind Grundlage für die Erarbeitung des Beteiligungskonzeptes zum weiteren Verfahren.

Die Dokumentation ist abrufbar unter folgender Internetseite:

<https://mein.berlin.de/projekte/informationen-isp/>.

Das erarbeitete Beteiligungskonzept findet im Rahmen des Gesamtprozesses in mehreren Verfahrensbausteinen Anwendung: städtebauliches Werkstattverfahren, Bebauungsplanverfahren, Wettbewerbsverfahren sowie bauvorbereitende Maßnahmen und Baumaßnahmen. Den Prozess begleitet eine eingerichtete Projektgruppe (Mitglieder aus Verwaltung, organisiertem Sport, Bürgerschaft und Interessenvertretungen der Stadtgesellschaft) als beratendes Gremium. Die Empfehlungen der Projektgruppe werden an den politischen Entscheidungsträger (Lenkungsgremium) herangetragen.

Für das derzeit laufende städtebauliche Werkstattverfahren fand im Vorfeld eine Ausschreibung von Planungsteams zur Erarbeitung von drei Entwicklungsszenarien für den Sportpark und das Stadion statt. Drei Planungsteams – besetzt durch Bürogemeinschaften – beschäftigen sich mit:

- Team 1 - Abriss und Neubau an gleicher Stelle
- Team 2 - Umbau und Erhalt
- Team 3 - Neubau an anderer Stelle, Umnutzung des bestehenden Stadions

Neben wesentlichen Belangen u. a. zum Denkmalschutz sowie zum Bedarfsprogramm für das Stadion und für den Sportpark sind auch die Auswirkungen auf das Umfeld zu untersuchen. Fachexpert\*innen aus den Bereichen Verkehr, Lärm, Inklusion und Umwelt/Klima stehen den Planungsteams beratend zur Seite.

Am 25.06.2021 fand zum Auftakt des städtebaulichen Werkstattverfahrens die erste Online-Veranstaltung mit 55 Teilnehmer\*innen aus der Stadtgesellschaft, der Verwaltung und den Planungsteams statt. Vorgestellt wurden u. a. das umfassende Beteiligungskonzept sowie die Besetzung der Projektgruppe. Am 26.06.2021 fand ein Spaziergang mit den Planungsteams und ca. 50 Teilnehmer\*innen durch den Jahn-sportpark statt. Die erste öffentliche Planungswerkstatt wurde am 11.08.2021 (weitere Informationen unter:

<https://mein.berlin.de/projekte/werkstattverfahren-zum-jahn-sportpark/?initialSlide=3>) durchgeführt. Es wurde über das Verfahren und die Möglichkeit der Beteiligung informiert, die bisherigen Ergebnisse der drei Planungsteams vorgestellt und über Leitfragen diskutiert. Auf [mein.berlin.de \(https://mein.berlin.de/projekte/werkstattverfahren-zum-jahn-sportpark/?initialSlide=2\)](https://mein.berlin.de/projekte/werkstattverfahren-zum-jahn-sportpark/?initialSlide=2) fand vom 10.08.2021 – 16.08.2021 eine ergänzende Onlinebeteiligung statt. Die Ergebnisse, detaillierte Informationen sowie das erarbeitete Beteiligungskonzept können auf [mein.berlin.de](https://mein.berlin.de) sowie auf der Internetseite der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen unter folgendem Link (<https://www.stadtentwicklung.berlin.de/staedtebau/projekte/friedrich-ludwig-jahn-sportpark/>) eingesehen werden.

Am 16.09.2021 beschäftigt sich das Lenkungsgremium erstmalig mit den Entwürfen, die bis dahin inhaltlich durch die Planungsteams i. V. m. den Projektbeteiligten (weitere Planungsworkshops finden am 18.08.2021 und 03.09.2021 statt) und der Einbindung der Öffentlichkeit (3. Öffentliche Werkstatt findet am 08.09.2021 statt) erarbeitet wurden. Noch vor der Wahl am 26.09.2021 soll die Entscheidung für eine Variante getroffen werden, sodass im 1. Quartal 2022 die geplante Fertigstellung des Masterplans erfolgen kann.

Die Informationen aus dem städtebaulichen Werkstattverfahren dienen sowohl als Grundlage

für den Bebauungsplan (Aufstellungsbeschluss vom 27.11.2020, veröffentlicht im Amtsblatt für Berlin Nr. 49, S. 5630) als auch für das anschließend geplante und ebenfalls partizipativ begleitende Wettbewerbserfahren. Der Abschluss des Bebauungsplanverfahrens zur Sicherung planerischer Zielsetzungen ist bis zum Jahr 2023 angedacht. Die Ergebnisse zum Realisierungswettbewerb sollen voraussichtlich im 4. Quartal 2022 vorliegen. Im Anschluss sollen die Baumaßnahmen ab 2023 bis 2026 durchgeführt werden.

Aufgrund der räumlichen Schnittstellen zum Mauerpark finden im Rahmen des Partizipationsverfahrens zum Jahnsporthpark kontinuierliche Abstimmungsrunden mit der GrünBerlin, einem für den Mauerpark beauftragten kommunalen Dienstleister, statt. Für die nachhaltige Sanierung und behutsame Weiterentwicklung des Mauerparks wurden Beteiligungsworkshops durchgeführt und Anfang Juni 2021 abgeschlossen (Pressemitteilung vom 09.06.2021, <https://gruen-berlin.de/pressemitteilung/erfolgreicher-abschluss-der-beteiligungsworkshops-zur-qualifizierung-des-urspruenglichen-mauerparks>). Voraussichtlich ab 2022 soll sukzessive die bauliche Umsetzung im Mauerpark erfolgen.

### **Haushaltmäßige Auswirkungen**

keine

### **Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen**

keine

### **Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung**

keine

### **Kinder- und Familienverträglichkeit**

entfällt

Sören Benn  
Bezirksbürgermeister

Vollrad Kuhn  
Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung und  
Bürgerdienste